

Allianz ProzessFinanz GmbH, München

Bilanz zum 31. Dezember 2002

Aktiva	31.12.2002 EUR	31.12.2002 EUR	31.12.2002 EUR
A Anlagevermögen			
I Immaterielle Vermögensgegenstände			
Umlaufvermögen	72.500,00		
II Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon an verbundene Unternehmen EUR 778.320,60	778.320,60		
B Guthaben bei Kreditinstituten davon an verbundene Unternehmen EUR 990,74	990,74		
	851.811,34		
A Eigenkapital			
I Gezeichnetes Kapital		25.000,00	
II Kapitalrücklage		340.000,00	
III Jahresüberschuss		0,00	365.000,00
B Rückstellungen			52.000,00
C Verbindlichkeiten davon gegenüber Gesellschaftern EUR 434.811,34 davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 434.811,34			434.811,34
			851.811,34

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 20. März 2002 - 31. Dezember 2002

	20.03.2002	-	31.12.2002
	EUR		EUR
1	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen EUR 5.537,65	5 537,65	
2	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon gegenüber verbundenen Unternehmen EUR 1,12	1,12	
3	Personalaufwand	173 017,88	
4	Abschreibungen	15 299,95	
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>228.007,17</u>	<u>-410.788,47</u>
6	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>-410 788,47</u>
7	Erträge aus Verlustübernahme		410.788,47
8	Jahresüberschuss		<u>0,00</u>
9	Bilanzverlust		<u>0,00</u>

Anhang

Geschäftsführer

Herr Dr. Arndt Eversberg Rechtsanwalt
Herr Roland Müller Rechtsanwalt

Beirat

Dr. Friedrich Caspers Leiter Zweigniederlassung Köln
Roman Blaser Fachbereichsleiter
Dr. Reinhard Schwarz Fachbereichsleiter
Thomas Bilutowski Ableitungsleiter

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 20. März 2002 bis 31. Dezember 2002 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Bei der Erstellung der Bilanz und des Anhangs wurden für kleine Kapitalgesellschaften mögliche Erleichterungen in Anspruch genommen. Gemäß § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB wurde auf eine Aufstellung des Lageberichts verzichtet.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Zugänge des Geschäftsjahres wurden pro rata temporis abgeschrieben. Die Forderungen und Guthaben sind mit ihrem Nominalwert angesetzt. Rückstellungen werden nach ihrem voraussichtlichen Bedarf gebildet. Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen der Allianz AG München, gem. §§ 271, 290 HGB. Sie ist auch Konzernunternehmen nach § 18 AktG. Der Konzernabschluss ist im Geschäftsbericht der Allianz AG enthalten und bei dieser Gesellschaft in 80802 München, Königinstraße 28 erhältlich.

Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag

Die Gesellschaft hat mit der Allianz AG einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen.

Da die Zustimmung der Hauptversammlung der Allianz AG und die Eintragung ins Handelsregister noch nicht erfolgt sind, ist der Vertrag im Geschäftsjahr nicht wirksam geworden.

München, den

14-11-03

Die Geschäftsführer

